

Holzhausen gewinnt 6:4 gegen Breisacher FC

06.10.2013 08:41 von SC Holzhausen



Dominik Lauckner mit 4 Toren erfolgreich

Holzhausen gewinnt 6:4 gegen Breisacher FC

Torfestival in Holzhausen / Domink Lauckner mit einem Hattrick

Ein wahres Torfestival erlebten die Zuschauer bei der Begegnung des SC Holzhausen gegen den Breisacher FC.

Holzhausen legte los wie die Feuerwehr, nach 21 Minuten hieß es bereits 4:0 für die Gastgeber. Mit einem Hattrick war Dominik Lauckner erfolgreich und „Koto“ Dastan mit einem präzisen Schuss in die untere Ecke. Holzhausen kombinierte nach belieben und schnürte den Gegner bereits tief in der eigenen Hälfte ein. Erst in der 30. Minute sah Torwart Simon Kaltenbach nach einem Breisacher Befreiungsschlag den Ball aus der Nähe. In der 38. Minute war es dann jedoch ein unhaltbarer Sonntagsschuss der im Netz von Kaltenbach einschlug. Es war der zweite Angriff der Breisacher in diesem Spiel.

Wenige Minuten später war es erneut Lauckner der mit seinem vierten Tor, erneut auf Zuspiel von Lukas Fehrenbach, den alten Abstand wiederherstellte. In den folgenden 50 Minuten zeigte der Schiedsrichter, dass er heute nicht seinen besten Tag haben sollte. Nach einem Foulspiel an einem Holzhauser Spieler ließ er weiterlaufen und übersah ein Abseits so dass Breisach auf 2:5 verkürzen konnte. So wurden die Seiten

gewechselt.

Holzhausen nahm sich weiter vor etwas für das Torverhältnis zu machen. Jedoch nahmen die Gäste nun das Heft in die Hand und hatten mehr Spielanteile zu verzeichnen.

Die Anschlusstreffer 3 und 4 jedoch erneut im klaren Abseits.

Wollte man sich am Anfang auf einen Kantersieg einstellen, hatte man nun die Befürchtung noch selbst unter die Räder zu kommen. Hatte Breisach doch noch wenige Tage zuvor dem ungeschlagenen Tabellenführer aus Broggingen ein 2:2 abgetrotzt.

Zu diesem Zeitpunkt im Zentrum des Geschehen Spielertrainer Janusz Malcherczyk der souverän die Abwehr und den Spielaufbau organisierte.

Holzhausen agierte nun wieder sicherer und hätte locker mit 3 oder 4 Toren davonziehen können. Aber das Glück war den Einheimischen nicht hold. So scheiterte Lauckner mit einem Lattenknaller oder Di Maria am Torhüter.

Erst in der 69. Minute beruhigte Lukas Fehrenbach die Nerven der Zuschauer. Er krönte seine gute Leistung mit dem Tor zum 6:4.

Ein verdienter Sieg der Holzhauser Mannschaft die am nächsten Sonntag zum Derby nach Nimburg anreisen müssen. Hier darf nicht so fahrlässig mit den Chancen umgegangen werden wenn man erfolgreich sein will.